Mit dem 88. Schuss die Bezirkskönigswürde erreicht

Bezirksverband Köln-Nord ermittelte seinen neuen Bezirksschützenkönig

Kölner Norden (hub). Aus Anlass ihres 25-jährigen Bestehens durfte die Schützenbruderschaft St. Johann Baptist den Bezirksschützentag ausrichten. Im Königschießen kam es dabei zu einer Besonderheit, denn erstmals in der Geschichte des Bezirksverbandes Köln-Nord trat ein Ehepaar gegeneinander an. Petra Buchner wurde Anfang Juli 2016 zum zweiten Mal Schützenkönig der St. Hubertus Schützenbruderschaft in Longerich und einen Monat später wurde Ehemann Michael Buchner zum ersten Mal Schützenkönig der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist (SJB) in Roggendorf/ Thenhoven.

Nachdem Anton Harff, 1. Brudermeister der Schützenbruderschaft St. Hubertus Fühlingen, zum dritten Mal die Königswürde in der Bruderschaft errungen hatte, schaffte er nun mit dem 88. Schuss zum ersten Mal die Bezirkskönigswürde und sorgte bei der Krönung für ein Novum. Er löst Regina Reiz von der St. Hubertus Bruderschaft Sinnersdorf ab, die zurzeit einen Lauf hat, denn sie ist der amtierende Diözesankönig und holte jetzt auch noch den Brudermeisterpokal mit dem 29. Schuss.

Auch der Bezirksminiprinz wird aus der Bruderschaft gestellt. Maximilian Hinkel setzte sich an der Laserschuss-Simulation mit dem 31. Schuss gegen drei Konkurrenten durch. Thorben Garlip von der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist Roggendorf/ Thenhoven wurde mit 30 Ringen bei drei



Der Bezirksbundesmeister Heinz-Bert Esser (M.) mit der Urkunde zum Anno-Santo-Kreuz 2016 zusammen mit dem Diözesankönig Regina Reiz (I.) von der St. Hubertus Bruderschaft mit Prinzgemahl Michael Hinkel und Petra Buchner (r.), Schützenkönig der St. Hubertus Schützenbruderschaft, mit Ehemann Michael Buchner, Schützenkönig der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist.

Teilnehmern Bezirksschülerprinz.

Einen Titel gab es auch für die stark gebeutelte Schützenbruderschaft St. Cosmas und Damian Weiler-Volkhoven. Nach einem Einbruch ins Schützenheim und dem Tod des amtierenden Schützenkönigs Michael Moll darf sich Michael Jülicher mit fünfzehn Ringen nun Bezirk-

sprinz nennen. "Nicht alle können gewinnen - außer an Erfahrung", betonte Präses Christoph Hittmeyer in der Krönungsmesse. Eine besondere Ehre kam Bezirksbundesmeister Heinz-Bert Esser zu teil, denn durch seine Teilnahme an der dritten Rom-Wallfahrt im Heilischaft St. Hubertus Fühlingen heim.

das Anno-Santo-Kreuz 2016 in Echtsilber verlieren, überreicht durch den Vorsitzenden des Dachverbandes Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaft (BHDS), Emil Vogt. Der Bezirksverband Köln-Nord besteht aus sieben Bruderschaften aus dem Kölner gen Jahr wurde der Bruder- Stadtgebiet und drei aus Pul-